



Beschluss des Gemeinderates

Sitzung vom 16. November 2017

GRB.2017.53

Botschaft Restaurierung Bischöfliches Schloss Chur mit neuem Domschatzmuseum und Churer Todesbildern; Beitrag

1. Die Leistung eines einmaligen Beitrags von 600'000 Franken im Rahmen des Projekts "Restaurierung Bischöfliches Schloss Chur mit neuem Domschatzmuseum und Churer Todesbildern" an die Mensa Episcopalis Curiensis an die Errichtung des Domschatzmuseums wird abgelehnt.
2. An den Betrieb des Domschatzmuseums wird gestützt auf Art. 13 des Kulturförderungsgesetzes der Stadt Chur (RB 771) ein jährlich wiederkehrender Beitrag von 10'000 Franken geleistet (Konto 3636.87, Kostenstelle 11.1000; Budget 2018). Der Beitrag wird unter dem Vorbehalt der Budgetgenehmigung und nur solange ausgerichtet, als das Museum öffentlich zugänglich ist. Der Stadtrat wird ermächtigt, die Einzelheiten der Beitragsleistungen mit der Mensa Episcopalis Curiensis zu regeln.

3. Mitteilung an

Departement Finanzen Wirtschaft Sicherheit (FWSL)
Departement Bildung Gesellschaft Kultur (BGKL)
Kulturfachstelle (KULTL)
Stadtkanzlei (STKAS)
Finanzen und Steuern (FISTS)
Finanzkontrolle (FIKOA)

Namens des Gemeinderates

Die Gemeinderatspräsidentin

Carla Maissen

Der Stadtschreiber

Markus Frauenfelder

